

25.06.2013 - 11:32 Uhr

Multimediales Wahlprogramm: Das bietet die dpa zur #btw13

Berlin (ots) -

Rund drei Monate vor dem Wahltag laufen bei der Nachrichtenagentur dpa die Vorbereitungen für die Bundestagswahl 2013 auf Hochtouren. Bereits seit Wochen berichten Reporter und Fotografen intensiv über den Wahlkampf, nun werden auch die Planungen der Agentur für den Wahltag am 22. September immer konkreter. "Besonderen Wert legen wir auf die bestmögliche Verzahnung unseres umfassenden multimedialen Angebots", erläutert Martin Bialecki, Leiter der Politikredaktion der dpa Deutsche Presse-Agentur GmbH. "Politik wird oft an einzelnen Personen festgemacht. Wir werden in unserer Berichterstattung aber auch sehr konkret und anschaulich die Inhalte, Programme und Positionen erläutern, die zur Wahl stehen."

Beim Arbeiten mit dpa-Material zur Bundestagswahl soll den Kunden das Stichwort #btw13 helfen. dpa verwendet den Twitter-Hashtag erstmals systematisch in den Metadaten von Texten und Bildern. Redaktionen können durch das einheitliche Stichwort gesendete wie geplante Berichterstattung zu Wahlthemen einfach in ihren Systemen finden. Auf ihrem Kundenportal www.dpa-news.de stellt die dpa außerdem aktuelle Beiträge und Planungen zur Wahl in einem eigenen Bereich vor.

Die Vorberichterstattung im dpa-Basisdienst umfasst unter anderem mehrere Serien und Themenpakete - von "Bundestagswahl historisch" bis zu den Erwartungen in verschiedenen Ländern weltweit. Mit einem besonderen Blick auf die Parteiprogramme hat die dpa bereits breit gefächert und bebildert wichtige politische Themenfelder verglichen. Unter dem Titel "Faktencheck" wird dpa außerdem prüfen, wie wasserdicht Wahlkampfaussagen sind.

Ein Team von rund 100 dpa-Fotografen bundesweit gewährleistet die Bildberichterstattung von nahezu allen Wahlkampfterminen von Kanzlerin Angela Merkel und Kanzlerkandidat Peer Steinbrück. Produziert werden Fotoreportagen ebenso wie Klickstrecken zu den Spitzenkandidaten speziell zur Onlineverwendung sowie Bildcombos für Printprodukte.

Als zentrale Elemente der Visualisierung liefert die dpa neben Erklärgrafiken etwa zum Wahlablauf auch erläuternde Stücke zu wichtigen Themen der politischen Debatte. Am 22. September wird die dpa-Grafik ihr Angebot regelmäßig aktualisieren. Dazu gehören kompakte Grafiken mit Stimmanteilen, Gewinnen/Verlusten und Mandatszahlen, aber auch Wahlkreiskarten mit Erst- und Zweitstimme sowie erstmals ein grafischer Koalitionsrechner. Als "XXL-Angebot" legt die dpa-Grafik eine 3D-Optik für Doppelseiten auf. Sie verknüpft detaillierte Elemente des Reichstagsgebäudes mit erklärenden Grafiken zum politischen System.

Als interaktives Angebot zur Wahl verfügbar ist dpa-ElectionsLive 2013 der dpa-infocom für Webseiten und mobile Anwendungen wie Smartphones und Tablets. Bereits jetzt werden dort zum Beispiel die Ergebnisse der "Sonntagsfrage" in den Umfragen über viele Monate nachgezeichnet. Am 22. September laufen Hochrechnungen und Ergebnisse in das Produkt ein und werden live in einer ansprechenden Optik visualisiert. Auf Wunsch können dpa-Kunden regionale Ergebnisse über ein Eingabetool selbst abbilden.

Komplettiert wird das multimediale Wahlprogramm der dpa durch den dpa audio & video service. Zum "Countdown-Paket" zählen Kandidatenporträts und Analysen ebenso wie Reportagen rund um das Kanzleramt sowie auch hier Faktenchecks. Crossmediale Inhalte rund um die Wahl liefern auch die dpa-Nachrichten für Kinder. Die Texte, Bilder und Grafiken werden hier ergänzt durch interaktive Grafiken und Podcasts. Die Bundestagswahl bietet Medien eine große Chance, jungen Leserinnen und Lesern politische Themen näherzubringen - die dpa-Kindernachrichten helfen dabei.

Die dpa Deutsche Presse-Agentur GmbH ist der unabhängige Dienstleister für multimediale Inhalte. Die Nachrichtenagentur versorgt als Marktführer in Deutschland tagesaktuelle Medien aus dem In- und Ausland. Ein weltumspannendes Netz von Redakteuren und Reportern garantiert die eigene Nachrichtenbeschaffung nach im dpa-Statut festgelegten Grundsätzen: unparteiisch und unabhängig von Weltanschauungsfragen, Wirtschafts- und Finanzgruppen oder Regierungen. dpa arbeitet über alle Mediengrenzen hinweg, rund um die Uhr. Auf diese Qualität verlassen sich Printmedien, Rundfunksender, Online- und Mobilfunkanbieter sowie andere Unternehmenskunden in mehr als 100 Ländern. Mehr unter www.dpa.com.

Kontakt:

dpa Deutsche Presse-Agentur GmbH

Martin Bialecki

Leiter Politikredaktion

Telefon: +49 30 2852 31300

E-Mail: bialecki.martin@dpa.com

dpa Deutsche Presse-Agentur GmbH

Christian Röwekamp

Leiter Unternehmenskommunikation

Telefon: +49 30 2852 31103

E-Mail: roewekamp.christian@dpa.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100017805/100740261> abgerufen werden.